

## Erfahrungsbericht Berufsfeld Informatik

Mein Name ist Leandro Amacher und ich habe das Basislehrjahr als Informatiker Systemtechniker im Regionalen Ausbildungszentrum Au absolviert. In diesem Bericht werde ich kurz über meine Erfahrungen sowie Lernerfolge und Erkenntnisse, welche ich im letzten Jahr gesammelt habe, schreiben.

### Lernerfolg

Mein Persönlicher Lernerfolg ist riesig! Ich kam mit Microsoft Office Kenntnissen ins RAU und kann mittlerweile Server aufsetzen und Domänen administrieren. Im Basislehrjahr geht es darum, wie der Name uns schon verrät, eine möglichst grosse Basis an Grundwissen zu erlangen. Dies reicht von Kundensupport bis zu Virtualisierung und vielem mehr. Natürlich muss man Kompromisse eingehen, wenn man so viel in einem Lehrjahr lernen will, denn die einzelnen Module werden nicht so stark vertieft. Sprich, man lernt, wie man einen Windowsserver mit den wichtigsten Diensten aufbereitet, jedoch lernt man viele Einstellungen noch nicht kennen. Sinn des Ganzen ist es, dass der Lernende mit möglichst viel Erfahrung und Wissen das RAU verlässt, damit er im Lehrbetrieb die Grundvoraussetzung schon für jegliche Aufgaben hat, jedoch noch mehr dazu lernen kann.



### Ablauf des Basislehrjahrs

Der Ablauf ist je nach Fachrichtung verschieden. Somit haben die Systemtechniker, Applikationsentwickler und Betriebsinformatiker voneinander unabhängige Module. Sie unterscheiden sich hauptsächlich in der Fachausbildung und den üK-Modulen.

Jahresplan:

| Sept | Okt       | Nov     | Dez       | Jan       | Feb | März | April   | Mai | Juni | Juli |           |          |    |           |           |           |
|------|-----------|---------|-----------|-----------|-----|------|---------|-----|------|------|-----------|----------|----|-----------|-----------|-----------|
| IN1  | 304<br>üK | IN<br>s | 305<br>üK | 101<br>üK | IN2 | IN3  | IN<br>3 | IN4 | FA   | FA   | 307<br>üK | Graffiti | FA | 335<br>üK | 105<br>üK | Produktiv |
| IN1  | 304<br>üK | IN<br>s | 305<br>üK | 101<br>üK | IN2 | IN3  | IN<br>3 | IN4 | FA   | FA   | 127<br>üK | Graffiti | FA | 130<br>üK | 105<br>üK | Produktiv |
| IN1  | 304<br>üK | IN<br>s | 305<br>üK | 101<br>üK | IN2 | IN3  | IN<br>3 | IN4 | FA   | FA   | 127<br>üK | Graffiti | FA | 130<br>üK | 340<br>üK | Produktiv |

1. Reihe Applikationsentwickler
2. Reihe Betriebsinformatiker
3. Reihe Systemtechniker

Ferien

| RAU-Module               | Ablauf   |
|--------------------------|--|
| <b>IN1</b>               | Es geht vor allem darum, sich einzuarbeiten, sich kennenzulernen und sich an die Arbeitswelt zu gewöhnen. Man arbeitet mit Microsoft Office Programmen.  |
| <b>INs</b>               | Das Modul handelt von Power Shell. Man geht an die frische Luft und löst gruppendynamische Aufträge, um sich an Teamarbeit zu gewöhnen.  |
| <b>IN2</b>               | Hier lernt man das Innere eines Computers kennen. Man lernt, wie einzelne Komponenten zu benennen sind und lernt einen Computer zusammen zu bauen. Als Zusatzübung lernt man auch noch das Lötten, um sich ein Bild machen zu können, wie unsere Komponenten hergestellt werden.   |
| <b>IN3</b>               | In diesem Modul liegt der Fokus auf Programmieren mit «C» und Datenbanken. Das Programmieren dient vor allem als Vorstufe für die Applikationsentwickler jedoch werfen die Systemtechniker und Betriebsinformatiker einen kurzen Blick drauf. Das Thema Datenbanken ist dann wider mehr auf der Seite der Systemtechniker.   |
| <b>IN4</b>               | Es handelt sich alles um Kundensupport. Man lernt wie man mit verschiedenen Menschentypen umgeht und wie man auf verärgerte Kunden reagieren sollte. Man lernt aber auch das Ticketsystem kennen.  |
| <b>Fachausbildung</b>    | In der Fachausbildung Netzwerktechnik sind alle noch dabei. Hier lernt man die IPs genauer kennen und baut eigene kleine Netzwerke in Gruppen auf. Später spalten sich die Applikationsentwickler von den Systemtechnikern und den Betriebsinformatikern ab und programmieren mit Java und C. In der Zwischenzeit lernen die Systemtechniker und die Betriebsinformatiker das Aufsetzen von Servern auf Windows sowie Fedora Basis. Dort lernt man verschiedene Dienste wie DHCP, DNS, IIS und AD kennen. Es folgt später noch ein zweiter Teil mit Datenbank, in welchem alle wieder unterrichtet werden. |
| <b>Projekt Graffiti</b>  | Im Projekt Graffiti kann man seiner Fantasie und Kreativität freien Lauf lassen und man scripted in einer Gruppe eine eigene Webseite.   |
| <b>Projekt Produktiv</b> | Im Projekt Produktiv erhält man Aufgaben von den Berufsbildnern, welche man genau planen muss. Hier sollte man Erfahrungen für das spätere Arbeitsleben sammeln.   |

## Erkenntnisse

Meine Erkenntnis aus dem Basislehrjahr ist, dass es sich sehr für mich gelohnt hat, mich beim RAU zu bewerben und die Lehrstelle hier anzutreten. Ich habe im Gegensatz zu manchem Mitschüler in der Berufsfachschule viele Vorteile in den Modulen, weil ich schon viel im RAU gelernt habe.

## Erfahrungen

Man muss Durchhaltevermögen besitzen. Man lernt, selbständig zu arbeiten und man sollte darauf achten, dass ein gutes Arbeitsklima herrscht, um das Lernen optimal zu fördern.

